

Fessie

FES

Das Kindermagazin der Rhein-Main-Macher



**Warum Mehrweg
immer gewinnt**

Infos, Tipps, Rätsel und vieles mehr

Das getauschte T-Shirt

Fessie hat mit einem anderen Drachen Kleidung getauscht. Jetzt hat er ein tolles neues T-Shirt. Aber in bunten Farben wäre es noch schöner. Male es aus, wie es dir gefällt!



Hallo Kinder!

Habt ihr schon mal das Wort „Mehrweg“ gehört? Auf diesen Weg machen sich am liebsten Flaschen, Kleider und Elektrogeräte. Dort laufen sie immer im Kreis. Das glaubt ihr nicht? Fessie zeigt es euch!

Danach könnt ihr selbst auf Spurensuche gehen: Bei Fessies spannender Supermarkt-Tour nehmt ihr Verpackungen ganz genau unter die Lupe.

Außerdem erfahrt ihr alles über die Sauberkeits-Spürnasen. Natürlich gibt's auch wieder tolle Bastelideen und ein leckeres Rezept für euch.

Viel Spaß beim Lesen!

Monika Dorn

Eure Monika Dorn
von der FES



Kennst du schon #MainMehrweg?

Mit #MainMehrweg und der Vytal-App kann man Essen und Trinken zum Mitnehmen bestellen. Und zwar in Mehrweg-Geschirr! Das sind Tassen oder Teller, die man ganz oft wiederverwenden kann. Du bist fertig mit Essen oder Trinken? Dann gibst du das Geschirr einfach wieder zurück. Das spart Abfall und schützt die Umwelt.

[mainmehrweg.de](https://www.mainmehrweg.de)

Das große Flaschen-Rennen

Im Supermarkt gibt es viele verschiedene Verpackungen. Zum Beispiel Flaschen mit leckeren Getränken drin. Manche von ihnen sind Mehrweg-Flaschen. Andere sind nur Einweg. Für beide musst du meistens Pfand bezahlen, egal, ob Mehrweg oder Einweg. Du bist gerade auf dem Ich-kapier-nix-Weg? Kein Problem: Fessie zeigt dir den Unterschied + und warum mehrere Wege immer besser sind als einer.

„Was für eine Ausdauer!“

Eine Mehrweg-Glasflasche schafft unglaubliche 50 Kreisläufe! Eine PET-Mehrwegflasche aus Kunststoff immerhin 15 Umläufe.

5. Danach stehen sie wieder zum Verkauf im Geschäft.

4. Die Mehrweg-Pfandflaschen werden gespült und neu befüllt.

Platz 1
Mehrweg-Pfandflaschen aus Glas

Platz 3
Einweg-Pfandflaschen aus PET, Getränkedosen

Platz 2
Mehrweg-Pfandflaschen aus PET

Die PET-Einweg-Pfandflasche und die Dose laufen nicht weiter. Sie werden hier zerkleinert und recycelt.

3. Du gibst sie wieder im Geschäft ab und bekommst dein Pfand zurück.

2. Du kaufst sie im Geschäft ein und trinkst sie aus.

1. Die Flaschen oder Dosen werden vom Hersteller befüllt.

„Was, ihr macht schon schlapp?“

Die Einweg-Pfandflasche und die Einweg-Pfand-Dose schaffen ja nicht mal eine Runde!

Läuft oft im Kreis: Die Mehrweg-Pfandflasche

Mehrweg-Pfandflaschen werden in ihrem Flaschenleben mehrmals befüllt. Dafür müssen sie ganz schön was aushalten können! Deshalb sind sie aus stabilem Glas oder aus festem Kunststoff (PET).

Pssst ...
Fessie verrät dir drei wichtige Dinge über die Mehrweg-Pfandflasche. Vor lauter Aufregung hat er dabei jeweils ein Wort vergessen. Weißt du, welches?

Die drei Mehrweg-Geheimnisse

Erst Augen auf, dann Flasche auf!

Dieses Zeichen ist auf deiner Flasche? Super! Dann hast du eine umweltfreundliche _____-Pfandflasche in der Hand.

Flasche zurück – Pfand auf die Hand

Wenn du eine Mehrweg-Pfandflasche kaufst, zahlst du automatisch 8 oder 15 Cent mehr. Dieses Mehr-Geld nennt man Pfand. Wenn du die leere Flasche zurückgibst, bekommst du das _____ wieder zurück.

Mehr Wege, weniger CO₂

Weißt du, was CO₂ ist? Das sind klimaschädliche Treibhausgase. Die entstehen z. B. auch bei der Produktion von Verpackungen. Durch Mehrweg-Pfandflaschen können wir alle zusammen den CO₂-Ausstoß um die Hälfte _____ !

Einmal trinken, hopp und weg?

Es gibt nicht nur Mehrweg-Pfandflaschen, sondern auch Einweg-Pfandflaschen. Diese werden nur einmal befüllt. Die meisten Einweg-Pfandflaschen sind aus dünnem Kunststoff (PET). Auch auf Getränkedosen gibt es Einweg-Pfand.

Wenn du die PET-Flaschen im Geschäft zurückgibst, werden sie anschließend zermahlen und recycelt („rie-seikelt“, das heißt wiederverwertet). Die Getränkedosen aus Weißblech oder Aluminium werden eingeschmolzen und wieder zu neuen Getränkedosen.

Merkst du was?

Recycling ist etwas Gutes. Aber das Recycling von Einweg-Pfandflaschen und Getränkedosen kostet viel Energie. Und zwar mehr Energie als die Wiederbefüllung von Mehrweg-Pfandflaschen.

Deshalb gilt: Mehrweg ist immer besser als Einweg!

Schon gewusst?

Alle Einweg-Pfandflaschen und -dosen tragen dieses Symbol. Für sie musst du immer 25 Cent Pfand bezahlen.



Die große Supermarkt-Tour

Hast du Lust, mit Fessie auf Entdeckungsreise zu gehen? Dann nichts wie los: Im Supermarkt kannst du zum Thema Verpackungen einiges erforschen. Mach dich bereit für vier spannende Aufgaben.

Viel Spaß!



8

Beispiele und Lösungen findest du auf Seite 23

2



Wo ist der Engel?

Halte Ausschau nach dem Umweltzeichen „Blauer Engel“. Finde heraus, für was der Blaue Engel steht und notiere es. **Fessies Tipp: Er befindet sich meistens auf Schulheften, Klopapier oder Servietten.**

Produkte mit dem Blauen Engel sind aus 100 Prozent

Deshalb sind sie besonders umweltfreundlich.

3

Einfach da lassen!

Fast alle Produkte stecken in einer Verpackung. Manche von ihnen haben sogar noch eine zweite drumherum! Die nennt man Umverpackung. In den meisten Supermärkten darfst du die direkt zurückgeben. Dafür gibt es verschiedene Sammel-Behälter. Finde die Behälter – und schreibe auf, welche Materialien du dort zurückgeben kannst.

4

Was verrät das Schild?

Gehe in die Getränkeabteilung. Halte Ausschau nach deinem Lieblingsgetränk. Jetzt wirf einen genauen Blick auf das Preisschild am Regal. Welche Informationen liefert es dir? Schreibe sie hier auf:

Verpackung? Geht auch ohne!

Es gibt auch Läden, in denen die Produkte gar keine Verpackung haben. Die nennt man Unverpacktläden. Vielleicht gibt es auch einen in deiner Nähe.

9

Neues aus der Klamottenkiste

Schau mal in deinen Kleiderschrank: Wie viel Kleidung gibt es da? Für jedes einzelne Kleidungsstück braucht man Rohstoffe. Das sind zum Beispiel Baumwolle oder Polyester („Poli-jäster“, das ist ein Kunststoff). Aus diesen beiden Rohstoffen bestehen fast alle Kleidungsstücke. Und jedes von ihnen muss von einem Menschen hergestellt werden. Ganz schön viel Arbeit!

Extra-Tipp: Lernwerkstatt T-Shirt

„Was ist (m)ein T-Shirt wert?“ In Fessies spannender Lernwerkstatt erfährst du es. Du kannst dich mit deiner Schulklasse dafür anmelden. Vier Stunden lang erforscht ihr den Lebenslauf von Kleidung. Am Schluss könnt ihr sogar gegenseitig T-Shirts tauschen!

fessie.de/erwachsene/paedagogen/angebote

Was glaubst du?

Fessie findet: Wir sollten Kleidung ganz oft tragen. Und nicht immer gleich neue Sachen kaufen. Doch viele Menschen denken nicht so. In Fessies Schätzspiel kannst du mehr zum Thema Kleidung herausfinden.

1.

Wie viele Kleidungsstücke hat ein erwachsener Mensch ungefähr im Kleiderschrank?

- a) 15
- b) 55
- c) 95

2.

Wie viele Kleidungsstücke trägt er oder sie höchstens zweimal?

- a) 1
- b) 5
- c) 10

3.

Wie schwer ist die Menge an Kleidung, die er oder sie pro Jahr kauft? Etwa so schwer wie...

- a) eine Katze
- b) ein großes Fahrrad
- c) eine Waschmaschine

4.

Die meisten T-Shirts und Hosen sind aus Baumwolle. Die braucht im Anbau sehr viel Wasser. Wie viel Wasser verbraucht die Herstellung einer Hose?

- a) 3 Badewannen voll Wasser
- b) 7 Badewannen voll Wasser
- c) 15 Badewannen voll Wasser

Auch ein alter Hut ist gut!

Stell dir vor: Dein Lieblingspulli hat ein Loch. Oder deine Lieblingshose gefällt dir auf einmal nicht mehr. Eines steht fest: Zum Wegwerfen sind die Sachen viel zu wertvoll! Fessie zeigt dir, was du damit noch alles machen kannst.

Nadel, Faden, Fantasie

Oh nein, dein Lieblingspulli hat ein Loch! Bitte einfach einen Erwachsenen, dir über dem Loch ein buntes Stoffbild aufzunähen oder aufzubügeln.
Das sieht cool aus!

Erst meins, dann deins

Dir ist etwas zu klein geworden oder du magst es nicht mehr anziehen? Tausch es mit einem anderen Kind! So bekommst du etwas Neues und musst kein Geld dafür bezahlen.

Fessies Tipp: Macht doch mal eine Kleidertauschparty in deiner Klasse!

Werde Kleiderverkäufer*in!

In Frankfurt gibt es regelmäßig Kinderflohmärkte. Dort kannst du Kleidung verkaufen, die dir nicht mehr passt.

kinderflohmarkt-frankfurt.de

Tschüss, Loch!

Jeder Strumpf kriegt irgendwann Löcher. Doch wegwerfen gilt nicht! Denn das Loch kann man stopfen. Im Internet gibt's dazu tolle Anleitungen. Oder du schaust schnell auf Seite 18 und 19 nach!

Wo gibt's gebrauchte Kleidung zu kaufen, Fessie?

- In Secondhand-Läden für Kinderkleidung
- Im Secondhand-Warenhaus Neufundland in Frankfurt
- Auf Flohmärkten
- Bei Tauschbörsen im Internet, zum Beispiel auf **vinted.de**

* Secondhand („Säckend Händ“) ist Englisch und bedeutet „aus zweiter Hand“.



Achtung, Sprudel!

Hui, da hat jemand kräftig die Flasche geschüttelt! Kannst du die Buchstaben in den Tropfen in die richtige Reihenfolge bringen? Trage sie unten in das Kästchen ein. Dann erfährst du, was Fessies Lieblingsgetränk ist.

A _ _ _ S _ _ _ L _



Wie Radio und Fernseher im Kreis wandern

Nicht nur Flaschen und Kleider kannst du mehrmals verwenden oder weitergeben. Das funktioniert auch mit Elektrogeräten! Wenn ein Fernseher oder ein Radio kaputt sind, kannst du sie reparieren lassen. Du willst unbedingt ein neues Gerät? Dann gib dein gebrauchtes einfach an andere weiter!

Fessies eigener Mehrweg-Lauf



1. O nein! Mein Fernseher ist kaputt!

4. Jetzt kann ich wieder gemütlich fernsehen. Toll!

2. Ich hab eine Idee! Ich suche im **FES Reparaturführer** nach jemandem, der ihn wieder zum Laufen bringt.



3. Juhu! Die Firma Huber kann meinen Fernseher reparieren.

Fessies Mehrweg-Lauf mit anderen



1. Mhhh ... eigentlich brauche ich dieses Radio nicht mehr.



6. Frau Meier freut sich. Und ich freue mich auch, denn mein Radio ist jetzt ein Mehrweg-Radio!



5. Die Post bringt Frau Meier das Radio nach Hause.



4. Frau Meier hat mein Radio auf **reyou.rs.de** entdeckt und kauft es dort ein.

3. Nichts wie los zum **FES Wertstoffhof oder zu Neufundland**. Hier gebe ich mein Radio ab.



Auch Batterien können Mehrweg!
Dann nennt man sie Akkus. Das sind Batterien, die du immer wieder aufladen kannst.
Mehr dazu gibt's im Fessie-Heft „Batterien und Smartphones“



2. Aber anderen macht es vielleicht Freude! Ich registriere es auf **reyou.rs.de**.

Alles über die Sauberkeits-Spürnasen

Name: Franzi **Alter:** 9 Jahre

Hobbies: Umwelt-AG in der Schule, Skateboardfahren

Lieblingessen: vegane Grüne Soße

Lieblingsort in Frankfurt: Senckenberg-Museum und Skatepark an der EZB

Spezialfähigkeiten: Aktionen ausdenken und andere begeistern



Name: Ole **Alter:** 8 Jahre

Hobbies: Recyclingbasteln, Comicfiguren zeichnen

Lieblingessen: Fessies Krabbel-Ei

Lieblingsort in Frankfurt:

Junges Museum Frankfurt

Spezialfähigkeiten: 1000 Ideen haben und kreativ sein

Die Sauberdetektive haben sich einen tollen neuen Namen gegeben: die Sauberkeits-Spürnasen! Hier erfährst du alles über sie: Was macht ihnen richtig Spaß? Oder was essen sie am liebsten? Und das Beste: Auch du kannst eine Sauberkeits-Spürnase sein! Fülle dafür einfach deinen eigenen Steckbrief aus.

Name: Deniz **Alter:** 9 Jahre

Hobbies: Kaputte Fahrräder reparieren, Gitarre spielen

Lieblingessen: Kabel-Salat

Lieblingsort in Frankfurt:

Repair Café und Bikepark Ginnheim

Spezialfähigkeiten: Niemals aufgeben und Spaß dabei haben



Name:

Alter:

Hobbies:

Klebe hier ein Bild von dir hin.

Lieblingessen:

Lieblingsort in Frankfurt:

Spezialfähigkeiten:

Club der verlorenen Strümpfe

Strümpfe sind eigentlich immer zu zweit. Denn du hast zwei Füße. Aber manchmal verschwindet einer von ihnen einfach. Oder er hat ein Loch. Wenn du den einzelnen Strumpf nicht stopfen magst, kannst du auch prima mit ihm basteln. **Fessie zeigt dir drei tolle Ideen dafür.**

Idee 1: Der bunte Strumpf-Stulpen

Klingt wie ein echter Zungenbrecher, ist aber ganz einfach zu machen.

Du brauchst dafür:

- Zwei unterschiedliche Kniestrümpfe mit schönem Muster
- Eine Schere

Schneide dem Strumpf seine Zehenspitzen ab. Lege ihn nun auf deinen Unterarm. Merke dir die Stelle, wo dein Daumen ist. Genau dort schneidest du ein kleines Dreieck aus dem Stoff aus. Gerade so groß, dass dein Daumen durchpasst. Das war's!

Idee 2: Das wohlig-warme Körnerkissen

Kalte Hände? Greif zum Strumpfkissen und mache es dir gemütlich!

Du brauchst dafür:

- Einen schönen Kniestrumpf
- Ungekochte Reiskörner oder Dinkelkörner
- Eine Tasse

Spanne das Bündchen des Strumpfes über den Rand der Tasse. Drücke den Strumpf in die Tasse. Fülle Reis oder Dinkel bis zum Rand der Tasse in den Strumpf ein. Nimm den Strumpf von der Tasse. Mache einen Knoten aus dem offenen Ende des Strumpfes. Jetzt kannst du dein Kissen noch etwas platt drücken – fertig! Lege es für 30 Sekunden in die Mikrowelle. Oder erwärme es für 10 bis 15 Minuten im Backofen bei 150°C.

Wichtig: Stelle jeweils in Backofen oder Mikrowelle eine kleine Tasse mit Wasser neben das Kissen. So trocknen die Kerne nicht aus und das Kissen wird nicht zu heiß.

Idee 3: Der verrückte Blumentopf-Mantel

Einfacher geht's nicht: Schnapp dir einen Strumpf. Ziehe ihn von unten über einen Blumentopf oder ein leeres Marmeladenglas. Jetzt musst du nur noch Erde einfüllen und eine Blume oder leckere Kräuter einpflanzen. So schön bunt ist das!

Mach den Kürbis zu Spaghetti!

Läuft wie am Schnürchen: Fessie verrät dir heute einen tollen Kochtrick mit einem Spaghettikürbis. Der heißt so, weil sein Fruchtfleisch nach dem Kochen wie dünne Nudeln aussieht. Und seine eigene Schüssel bringt er auch gleich mit: seine Schale! Toll, oder?

Schon gewusst?

Der Kürbis ist gar kein Gemüse, sondern eine Riesenbeere! Er ist verwandt mit der Melone und der Gurke.

20

Das brauchst du dafür:

- Einen ganzen Spaghettikürbis
- 1 TL Rapsöl
- 1 EL Butter
- 1 EL gemischte Kräuter (frisch oder getrocknet)
- Ein paar Spritzer Zitronensaft
- 2 EL Parmesankäse
- Salz und Pfeffer

Fessie liebt Kürbis! Du auch?

Hier findest du Fessies Rezept für eine leckere Kürbissuppe:

fessie.de/machen/rezepte/kochen/kuerbissuppe

Und so geht's:

- 1** Als Erstes muss der Kürbis in zwei Hälften geteilt werden. Und zwar der Länge nach. Achtung! Lass das unbedingt von einem Erwachsenen machen! Denn der Kürbis ist sehr hart. Und man braucht ein scharfes Messer dafür.
- 2** Der Kürbis ist geteilt? Prima! Dann schnapp dir einen Esslöffel. Kratze vorsichtig die Kerne in der Mitte heraus. Die brauchst du für dieses Rezept nicht mehr. Bestreiche den Kürbis von innen mit Rapsöl. Lege ihn mit den Schnittflächen nach unten auf ein Backblech mit Backpapier.
- 3** Stelle den Backofen auf **200°C Ober-/Unterhitze** ein. Schiebe das Backblech in die mittlere Schiene und lass den Kürbis **40 Minuten** gemütlich vor sich hin backen.
- 4** Bitte einen Erwachsenen, das Blech aus dem Ofen zu holen. Pikse mit einer Gabel in den Kürbis. Ist er ziemlich weich? Dann ist der Kürbis fertig! Lass dir nun noch die beiden Kürbishälften mit der Schnittfläche nach oben auf einen Teller setzen. Danke, lieber Erwachsener! Ab hier übernimmst du wieder.
- 5** Jetzt beginnt der Spaghetti-Spaß: Kratze mit einer Gabel vorsichtig das Fruchtfleisch im Kürbis zusammen. So entstehen lustige Fadennudeln, die gar keine Nudeln sind! Würze deine Kürbisspaghetti mit Salz und Pfeffer und setze kleine Butterflöckchen darauf. Bestreue alles mit den Kräutern und dem Parmesankäse. Jetzt noch ein paar Spritzer Zitronensaft darüber – fertig!

Fessie wünscht dir fabelhaften Fitterspaß!

21

Fessie und die Kleidertausch-Party



Fessie-Fans und ihre Ideen

Da hat Fessie aber gestaunt! Die beiden Leserinnen Medine I. und Sophia F. sind echte Furoshiki-Fans! Furoshiki kommt aus Japan und bedeutet: Geschenke in Stoff verpacken. Denn das spart Geschenkpapier. Hier haben die beiden ein Buch in einen Kissenbezug gewickelt und mit einer Kette verschönert. Das sieht toll aus, oder?



Gewinnspiel

Male dein eigenes T-Shirt! Auf dem Einleger in der Heftmitte hast du ganz viel Platz dafür. Schicke deinen T-Shirt-Entwurf an:

FES GmbH, Frau Dorn,
Weidenbornstraße 40,
60389 Frankfurt am Main

viel Glück!

Du kannst ihn auch abfotografieren und per E-Mail schicken an:
fessie@fes-frankfurt.de

Fessie verlost unter allen Einsendungen 5x ein Set Stofffarben. Mit denen kannst du deinen Entwurf dann auf ein echtes T-Shirt malen!

Im Internet geht's weiter!

Klick gleich
rein auf
fessie.de

Hast du schon die tollen Fessie-Klingeltöne fürs Smartphone entdeckt? Und die vielen bunten Bildschirmschoner für deinen Computer? Die gibt's alle kostenlos auf fessie.de zum Download.

Viel Spaß damit!



Impressum

Herausgeber:

FES Frankfurter Entsorgungs- und Service GmbH
Weidenbornstraße 40, 60389 Frankfurt
V.i.S.d.P.: Birgit Holm
Redaktion: Monika Dorn

Kontakt:

Servicetelefon: 0800 2008007-0
Servicetelefax: 069 212-31323
services@fes-frankfurt.de
www.fes-frankfurt.de
www.fessie.de (Kinder- und Jugendseite)

Konzept und Gestaltung:

werksfarbe GmbH & Co. KG
Fessie-Illustration:
Yo Rühmer



www.blauer-engel.de/uz195

- ressourcenschonend und umweltfreundlich hergestellt
- emissionsarm gedruckt
- überwiegend aus Altpapier

WK9

Dieses Druckerzeugnis wurde mit dem Blauen Engel ausgezeichnet



Die Rhein-Main-Macher